



## Rheuma-Liga Südtirol / PRESSEMITTEILUNG

Frangart, 06.11.2018

### „Rheuma und was ich darüber wissen sollte“

Am 25. Oktober fand auf Initiative der KVV-Ortsgruppen von Jenesien und Afing, der Senioren im Südtiroler Bauernbund, der Bibliothek Jenesien sowie der Rheuma-Liga Südtirol im Schulzentrum Jenesien ein Vortrag mit Dr. Armin Maier, dem Leiter der Rheumaambulanz am Krankenhaus Bozen, statt. Der Vortragstitel lautete „Rheuma und was ich darüber wissen sollte“. Nach der Begrüßung durch Frau Anna Tammerle von der KVV-Ortsgruppe Jenesien stellten die Vertreter der Rheuma-Liga Südtirol die umfangreiche Tätigkeit des landesweit tätigen Onlus-Vereins vor. Das Angebot des Vereins ist vielfältig und umfasst zahlreiche Bewegungstherapiekurse im ganzen Land, Wanderungen sowie Kur- und Therapiefahrten nach Ischia und Montegrotto. Zudem wurde auch auf das Beratungstelefon „Rheumafoon“ sowie die 2017 gegründete Gruppe „Rheuma-Kids“ hingewiesen. Rheuma betrifft nämlich nicht nur ältere Menschen, sondern leider auch Kinder und Jugendliche. Anschließend referierte Dr. Armin Maier, renommierter Rheumatologe und Leiter der Rheumaambulanz am Krankenhaus Bozen, über die verschiedenen, meist schmerzhaften und leider oft chronisch-verlaufenden rheumatischen Erkrankungen und ihre Behandlungsmöglichkeiten. Da es über 400 verschiedene rheumatische Erkrankungen gibt, ging er auf die häufigsten von ihnen wie Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Gicht, Morbus Bechterew und weitere ein. Dr. Maier unterstrich in seinen Ausführungen die Wichtigkeit einer frühen Diagnose und einer effizienten Behandlung, um Folgeschäden und Invalidität zu vermeiden. Er veranschaulichte in seiner Präsentation deutlich, wie Patienten neben einer medikamentösen Therapie den Krankheitsverlauf auch selbst durch Bewegung, gesunden Lebenswandel und Ernährung positiv beeinflussen können. Nach dem Vortrag beantwortete Dr. Armin Maier noch ausgiebig die Fragen des interessierten Publikums und berichtete dabei auch von verschiedenen Fällen aus seiner Praxis, bei denen rheumatische Erkrankungen zu lebensbedrohlichen Situationen für die Betroffenen geführt haben. Die Rheuma-Liga organisiert weitere Vorträge zum Thema und lädt alle ein, sich darüber auf der Homepage [www.rheumaliga.it](http://www.rheumaliga.it) zu informieren. „Rheuma ist eine wahre Volkskrankheit. Es ist wichtig, dass die Betroffenen trotz der Schmerzen in Bewegung bleiben. Die Rheuma-Liga bietet im ganzen Land Bewegungstherapiekurse für Rheumatiker an. Geschonte Bewegung ist unerlässlich, will man sich die kostbare Bewegungsfreiheit erhalten.“, so anschließend der Präsident der Rheuma-Liga, Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!

Günter Stolz  
Präsident der Rheuma-Liga  
348/2891935

Dr. Andreas Varesco  
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol  
349/7119985